

## Einladung zum Workshop „Alterswissenschaften: Leben 2030“

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Gesellschaft wird sich in den kommenden Jahren stark verändern. Im Jahr 2030 werden vierzig Prozent der Bewohner Deutschlands über 60 Jahre alt sein. Dieser soziale Wandel wird weitreichende Konsequenzen für das alltägliche Leben haben. Nicht nur das Gesundheitssystem wird sich verändern müssen, die sozialen und wohnungswirtschaftlichen Dienstleistungen müssen sich ebenso anpassen.

Um dieser Herausforderung gerecht zu werden, müssen wir schon heute die Weichen stellen, unsere Stärken erkennen und Schwachstellen ausfindig machen:

- Wo muss in der Wissenschaft noch intensiver geforscht werden?
- Was muss in der Politik geregelt werden, damit die wissenschaftliche Arbeit in der Gesellschaft umgesetzt wird?
- Wie muss die Wohnungswirtschaft auf den Wandel reagieren um eine altersgerechte soziale Umgebung zu gewährleisten?
- Welche bisher nicht ausgeschöpften Potentiale der sozialen Dienste und Pflege müssen wir noch nutzen?

Um diese Fragen gemeinsam mit Experten aus der Wohnungswirtschaft, der Alterswissenschaften und der Sozialen Dienste zu erörtern, laden wir Sie herzlich ein zum Workshop „Alterswissenschaften: Leben 2030“ am

**Donnerstag, 30. September 2010**  
**9:00 – 16:00 Uhr**  
**Ludwig-Erhard-Haus, Raum 2D08**  
**Fasanenstr. 85, 10623 Berlin.**

Wir bitten Sie, bis zum 23. September 2010 sich mit dem angehängten Antwortfax oder unter der Emailadresse [info@healthcapital.de](mailto:info@healthcapital.de) für die Veranstaltung anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Handlungsfeldes 7 „Angebote und Dienste für ältere Menschen einschließlich Pflege“ des Masterplans Gesundheitsregion Berlin Brandenburg statt.

Mit freundlichen Grüßen,



Prof. Hans-Jochen Brauns  
Handlungsfeldbeauftragter  
„Angebote und Dienste für ältere Menschen  
einschließlich Pflege“



Manfred Helbig  
Handlungsfeldbeauftragter  
„Angebote und Dienste für ältere Menschen  
einschließlich Pflege“

Anlagen  
Program, Antwortfax

Netzwerk Gesundheitswirtschaft HealthCapital Berlin Brandenburg Fasanenstr.85 10623 Berlin  
Tel: +49. (0)30. 46 302 548 Fax: +49 (0) 30. 46302 444 [info@healthcapital.de](mailto:info@healthcapital.de) [www.healthcapital.de](http://www.healthcapital.de)

Workshop „Alterswissenschaften und Leben im Alter 2030“

Veranstaltungsdatum: 30.09., 9:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Ludwig-Erhardt-Haus, Raum 2D08

Themenblöcke

1. Wohnen im Alter
2. Gesundheit im Alter
3. Pflege und soziale Dienste im Alter

Begrüßung:

9:00 – 9:10

Begrüßung  
Harald Mylord - Netzwerkkoordinator HealthCapital  
Manfred Helbig - Handlungsfeldbeauftragter

9:15 – 10:00

Impulsreferate  
Katrin Lompscher, Senatorin für Gesundheit und Verbraucherschutz.  
Leben im Alter 2030 in Berlin und Brandenburg. Ziele, Konzepte und Ideen

Ingrid Matthäus-Maier  
Aspekte des Lebens im Alter. Ein Überblick

1. Wohnen im Alter

10:00 – 11:00

Eckhard Feddersen  
feddersenarchitekten  
Wohnen im Alter - Herausforderungen an Architektur

Thorsten Mehnert  
Kuratorium Deutsche Altershilfe, Wilhelmine-Lübke-Stiftung e.V.  
Trends bei Wohnen im Alter

Dr. Claus Wedemeier  
Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e. V. (BBU)  
Anforderungen an das Wohnen im Alter aus Sicht der Wohnungswirtschaft.  
Barrierefreier Umbau und Ambient Assisted Living Technologies.

Diskussion

2. Gesundheit im Alter

11:15 – 12:15

Prof. Dr. Elisabeth Steinhagen-Thiessen  
Forschungsgruppe Geriatrie am EGZB der Charité  
Erwartungen an die Gesundheitswissenschaften

PD Dr. Dr. med. Claus Köppel  
Bundesverband Geriatrie - Länderarbeitsgemeinschaft Berlin  
Altern und Alter in der gesundheitswissenschaftlichen Forschung und Lehre  
in Berlin und Brandenburg – ein Überblick.

Thomas Barta, Abteilungsleiter Gesundheit, Ministerium für Gesundheit,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Anforderungen an und Herausforderungen für die Gesundheitsversorgung im  
Alter

Diskussion

12:15- 13:15                    Mittagessen

### 3. Pflege und Soziale Dienste

13:30 – 14.45

Prof. Dr. Uwe Bettig,  
Alice-Salomon-Hochschule Berlin  
Pflegerwissenschaften in Berlin und Brandenburg. Ein Überblick

Dr. Ingrid Witzsche  
Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.  
Soziale Dienste, bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe von und für  
ältere Menschen in der Sozialpädagogik in Berlin und Brandenburg

Prof. Dr. Adolf Theis,  
Präsident der Universität Tübingen a. D.,  
Geschäftsführer gemeinnützige ProCurand GmbH & Co. KGaA  
Erwartungen an die Pflegerwissenschaften

Georg Zinner,  
Vorstand des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Berlin  
Erwartungen an Lehre und Forschung der Sozialpädagogik

Diskussion

14.45 – 15.00

Pause

### 4. Podiumsdiskussion „Leben im Alter“

15.00 - 15.45

Podiumsdiskussion

Dr. Claus Wedemeier  
Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e. V. (BBU)

PD Dr. Dr. med. Claus Köppel  
Bundesverband Geriatrie - Länderarbeitsgemeinschaft Berlin

Prof. Dr. Uwe Bettig,  
Alice-Salomon-Hochschule Berlin

Moderation: Daniel Förste & Constance Cremer

### 5. Schlussworte, Danksagung, Ausblick

15.45 – 16.00

Prof. Dr. H. J. Brauns – Handlungsfeldbeauftragter  
gemeinsamer Ausklang